

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1826**

84 (21.10.1826) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

# Beilage zum Anzeige-Blatt für den Rinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 84. Samstag den 21. October 1826.

## Bekanntmachungen.

(1) **Rastatt.** [Diebstahl.] In der Nacht vom 12. auf den 13. d. M. wurden zu Oberweier mittelst Einbruch folgende Gegenstände entwendet.

- 1) 1 roth kölschener Bettanzug mit blauen Streifen.
- 2) 2 ganz rothe ditto
- 3) 1 blauer ditto.
- 4) 4 Tischlucher, eins davon mit rothen Streifen.
- 5) 4 Bettlucher.
- 6) 1 gebildete Serviette.
- 7) 2 neue Manaschemden mit M. S. bezeichnet.
- 8) 50 Ellen gebleichtes häusenes Tuch.
- 9) 40 Ellen ditto werkenes Tuch.
- 10) 3 Pfund Bettfedern in einem blau kölschenen Schuterkissenzielein.
- 11) 1 rothbarchenter Weiberrock.

Sämmtliche Sachen sind noch ganz neu, die resp. Behörden werden daher ersucht, zur habhaftwerdung des Thäters gefällig mitzuwirken und ihn im Entdeckungsfall anher einzuliefern.

Rastatt den 14. October 1826.  
Großherzogl. Oberamt.

(2) **Wolfsach.** [Diebstahl.] In der Nacht vom 1. auf den 2. dieses wurde dem Bauern Joseph Armbruster in der Frohnau, Stabs Einbach, aus seinem unverschlossenen Schlafzimmer folgendes Gefäch entwendet:

- 1) ein Stück weißgebleichtes breites Reistens-  
tuch 29 Ellen, Werth . . . . . 8 45
- 2) ein dito Zwisch . . . . . 8 20

Wir bringen dieses zur öffentlichen Kenntniß mit dem Ersuchen zur Entdeckung des Thäters und der gestohlenen Effecten gefälligst mitzuwirken zu wollen.

Wolfsach den 11. October 1826.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstbergisches Bezirksamt.

(2) **Wolfsach.** [Diebstahl.] Den Diensthoten auf den Kofberger Hof, Stabs Kallebrunn, wurde am 14. dieses Nachmittags zwischen 1 — 3 Uhr aus ihren unverschlossenen Tröden in den Schlafgemächern nachstehendes Geld und Effecten gestohlen.

- 1) baar Geld . . . . . fl. kr. 1 18
- 2) ein Paar ganz neue weiße Mans-  
strümpfe von Baumwolle, Werth 2 —
- 3) baar Geld . . . . . 4 33

- 4) ditto . . . . . 1 42
- 5) ein Paar schwarz leberne Hosen . . . . . 4 30
- 6) ein Messermesser und 3 Paquet Tabak — 36
- 7) baar Geld . . . . . 18 —
- 8) ditto . . . . . — 56
- 9) ditto . . . . . 2 —

Wir bringen dieses zur öffentlichen Kenntniß mit dem Ersuchen zur Entdeckung des Thäters gefälligst mitzuwirken zu wollen.

Wolfsach den 22. September 1826.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstend. Bezirksamt

(3) **Durlach.** [Unterpfandsbücher-Erneuerung.] Die Erneuerung der Stupfricher Unterpfandsbücher wurde als nothwendig erachtet, es werden daher diejenige, welche Vorzugs- und Pfandrechte auf Liegenschaften der Gemarkung Stupfrich anzusprechen haben, hiemit aufgefordert, dieselbe unter Vorlage ihrer Beweisurkunden in beglaubter Abschrift bis den 27. und 28. November d. J.

bei der aufgestellten Commission in dem Gasthause zum Lamm in Stupfrich um so gewisser anzugeben, als sonst nur der etwa schon im alten Pfandbuch zu Gunsten des Ausbleibenden vorhandene und nicht gestrichene Eintrag gleichlautend ins neue Pfandbuch übertragen werden würde, überhaupt jeder Pfandgläubiger sich diejenige Nachtheile selbst bei zumessen habe, welche aus unterlassener Anmeldung für ihn entspringen können.

Durlach den 8. October 1826.

Großherzogl. Oberamt.

## Kauf-Anträge.

(3) **Ruitth im Bezirksamt Bretten.** [Delmühlen-Versteigerung.] Montag den 30. October d. J. Mittags 12 Uhr wird dahier auf dem Rathhaus amtlicher Weisung zu Folge vom 29. September d. J. Nro 17019. zwangsweis versteigert werden: die dem Heinrich Ebel dahier gehörige Delmühle mit einer holländischen Presse, zwei Hanfreiben, eine Walke und eine Sägmühle, welche letztere aber noch nicht ganz hergestellt ist. Die benannte Mühle liegt dahier im oberen Thal an der Grenzcheidung,

und wurde im Jahr 1809 neu erbaut, hat in dem geräumigen Erdgeschoß obig beschriebene Werkel, eine schöne Wohnstube mit Kammer, mehrere Nebenzimmer, und einen Speicher, welcher mehrere hundert Malter Saamen fasset, nebst 2 Nebengebäuden, wovon das eine zu einer Scheuer, unter welchem sich ein gewölbter Keller befindet, das andere aber zur Stallung eingerichtet ist. Beim Haus befindet sich nebst der geräumigen Hofraich ein großer Wurzgarten, mehrere kleinere Baumstücke, und zwei Morgen Wiesen, letztere auf Delbrunner Gemarkung liegend, welche aber mit in Kauf gegeben werden. Die Mühle hat von der Umgegend, besonders im Spätjahr sehr vielen Zugang, und ein gewerbsamer solider Mann wird bei dem täglichen Verdienst, welchen die mehrfältige Werkel abwerfen, seine vortheilhafte Rechnung finden. Die weitere Kaufsbedingungen werden am Tage der Versteigerung bekannt gemacht, und haben sich auswärtige Liebhaber mit legalisirtem Vermögens-Arrestat zu versehen.

Ruith den 8. October 1826.

Von Ortsgerichts wegen.

Vogt Hoffmann vdt. Brenner.

**Dienst-Nachrichten.**

Der erledigte Schuldienst im Neckarschwarzach ist dem bisherigen Unterlehrer Joseph Kleiner in Rothenfels übertragen worden.

**Mozart's sämtliche Opern**  
erscheinen auf Subscription in einer eleganten und wohlfeilen Ausgabe

in vollständigem

Clavierauszuge mit deutschem u. italienischem Texte  
und zugleich

für das Pianoforte allein

Vom 1. Januar 1827 an erscheint jedes Vierteljahr eine Oper und zwar in folgender Ordnung:

- 1) Don Juan . . . . . 4 fl.
- 2) Weibertreue . . . . . 4 "
- 3) Der Schauspielsdirector . . . . . 1 "
- 4) Titus . . . . . 3 "
- 5) Die Entführung aus dem Serail 4 "
- 6) Die Zauberflöte . . . . . 3 "
- 7) Die Gärtnerin aus Liebe . . . . . 36 fr.
- 8) Idomeneo . . . . . 4 "
- 9) Figaros Hochzeit . . . . . 4 "

Die Zahlung geschieht jedesmal nach Ablieferung einer Oper. Bestellungen hierauf besorgt im Subscriptionspreis die

Ch. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung  
in Karlsruhe.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 14. Oct. 1826.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brottare.				Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	Ein Weck zu	Pf.	Stb.	Pf.	z.	Das Pfund	fr.	fr.	Das Pfund	fr.	fr.	Das Pfund	fr.	fr.
Das Malter	—	—	—	—	—	—	1 fr. hält	—	7½	—	8½	7½	7	7	7	7	7	7	7	7
Neuer Kernen	6	42	6	12	6	30	bitz zu 2 fr.	—	15½	—	17½	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Alter Kernen	6	—	6	—	—	—	Werbob zu	—	—	—	—	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Weizen	6	—	6	—	—	—	6 fr. hält	1	17	1	21	7	7	7	7	7	7	7	7	7
Neues Korn	3	30	3	30	4	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Altes Korn	3	—	3	—	—	—	zu 4½ fr. hält	2	—	—	—	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	bitz zu 9 fr.	4	—	—	—	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Gersten	3	12	3	12	3	—	zu 5 fr. hält	—	—	2	19	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Haber	2	39	2	30	3	—	zu 10 fr. hält	—	—	—	5	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Welschkorn	3	12	3	12	5	—														
Erbsen d. Exl.	—	—	—	—	1	—														
Linfen	—	—	—	—	—	—														
Bohnen	—	—	—	—	—	—														

(Wiktualien - Preise) Rindschmalz das Pfund 22 fr. — Schweineschmalz 16 fr. — Butter 16 fr.  
Lichter, gegossene 16 fr. — Seife 12 fr. — Unschlitt der Ent. 14 fl. 4 Eier 4 fr.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei.